Zeitschrift: Zappelnde Leinwand : eine Wochenschrift fürs Kinopublikum

Herausgeber: Zappelnde Leinwand

Band: - (1924)

Heft: 24

Artikel: Der Einfluss des Lichtes auf das Körpergewicht : eine interessante

Entdeckung in Universal City

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-732282

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Für den historischen Koman "When Knigthood Was in Flower", in dem Marion Davis die Starrolle hatte, wurde von Hearst rund vierzigtausend bezahlt. Marh Picksord soll für die Filmrechte dann vergeblich Hearst achtzigtausend Dollar geboten haben. Für die Filmrechte an dem überaus populären Koman "Ben Hur", der auch in dramatischer Bearbeitung über die Bühnen ging, hat die Goldwhn-Filmgesellschaft, die ihn jest in Italien verssilmt, bedeutend über hunderttausend Dollar gegeben.

* *

Der Einfluß des Lichtes auf das Körpergewicht.

(Gine interessante Entdedung in Universal Cith.

Eine interessante Entdeckung wurde vor kurzem in der bekannten Filmstadt Universal City gemacht, welche für weibliche Afteure, die auf die Er= haltung ihrer Schönheit bedacht sein müssen, von äußerster Wichtigkeit ist. Wie bei den meisten Entdeckungen spielte hier der Zufall eine große Rolle. Der neueste Universal-Star, Laura La Plante, machte die Beobachtung, daß sich trop ihrer das Tageslicht meidenden Tätigkeit in den Ateliers, sich ihre schlanken Formen merklich zu füllen begannen und sie suchte durch ausgedehnte körperliche Uebungen diesem Uebel zu steuern. Diese "Aufrundung" wich jedoch dem Normalzustande, wenn die szenischen Aufnahmen bezw. die Sandlung sich im Freien abspielten. Man sollte doch meinen, daß in der schwülen Luft der mit starkem Licht operierenden Ateliers, der Körper mehr in Mit= leidenschaft gezogen würde als bei dem in frischer Luft erfolgenden Freiauf= nahmen und dementsprechend sich auch der Einfluß auf das Körpergewicht äußern würde. Aber gerade das Gegenteil ist der Fall und die von Miß Planta gemeinsam mit dem von ihr ins Vertrauen gezogenen Chef-Ingenieur von Universal City Mr. Shadur angestellten Versuche, die durch eine mit mathematischer Genauigkeit geführte Gewichtstabelle bestätigt wurden, offenbarten den inneren Zusammenhang der zwischen dem Umfang der Benuß= kinder und dem Umfang der von ihnen in den Ateliers gespielten Rollen besteht.

Es scheint, daß die ultravioletten Strahlen das Wachstum des Zellengewebes fördern und der durch Anstrengung und Arbeit bewirften Abnuhung merklich entgegenwirken. Die diesbezüglichen Beobachtungen erstreckten sich auf mehrere Wochen und umfaßten die Produktionsdauer zweier großer Filme. Mr. Shadur sekt nun die Experimente fort, um zu sehen, ob die Sinwirkung der ultravioletten Strahlen auf die Schilddrüse diese Erscheinung herbeisührt, und wenn die Experimente diese Annahme bestätigen, so ist damit auch ein Mittel sür die Kontrolle des Körpergewichtes gegeben, das mancher im "Verblühen" begriffenen Schönen zu einer neuen "Blütezeit" verhelsen kann. Ob jedoch der den Körperumfang sördernde Einfluß der starken Belichtung in den Filmstudios den Ansturm der auf die Erhaltung ihrer Schönheit erpichten holden Weiblichkeit auf die die Welt bedeutende Leinwand verringern wird, ist mehr als fraglich.